



Der Junge Münchner Jazzpreis (JMJP) wird 2021 das neunte Mal vergeben. Er ist ein Förderpreis von ‚mucjazz – Münchner Verein zur Förderung von Jazz e.V.‘ und ist ausgeschrieben für Jazzmusiker:innen bis 28 Jahre. Der JMJP lebt von der Unterstützung von Mitgliedern und Spendern, seit 2019 wird er auch durch die Versicherungskammer Kulturstiftung gefördert. Werden auch Sie Mitglied von mucjazz!

Jury des JMJP 2021

Laura Wachter, Michael Wollny, Jan Zehrfeld, Oliver Hochkeppel und Andreas Heuck

Kartenreservierung

Jazzclub Unterfahrt

www.unterfahrt.de oder Tel. 089 - 448 27 94

Umschlagfotos: R. Dombrowski

Foto Karoline Weidt Quartett: Mia Van Kersten

JUNGER MÜNCHNER JAZZPREIS 2021 KONZERTFINALE

FR. 12. NOVEMBER 2021 | 20:00 UHR | JAZZCLUB UNTERFAHRT

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT VON OB DIETER REITER

Muc
azz

mucjazz - Münchner Verein zur Förderung von Jazz e.V.,
c/o Fa-Ro Marketing, Volkartstr. 2c, 80634 München
www.mucjazz.de

Jazzclub UNTERFAHRT
Einsteinstraße 42, 81675 München
www.unterfahrt.de

gefördert von

VERSICHERUNGS
KAMMER
KULTURSTIFTUNG

KOOPERATION
MIT

BR
KLASSIK

und

Unterfahrt
JAZZCLUB



▲ Karoline Weidt Quartett



▲ Luca Zambito Quartett



▲ Lukas Langguth Trio



Landeshauptstadt
München
Oberbürgermeister

Grußwort

Zum 9. Mal wird der Junge Münchner Jazzpreis heuer verliehen. Junge Nachwuchs-Jazzler aus ganz Deutschland haben dabei die Möglichkeit, sich vor großem Publikum zu präsentieren und ihr Talent zu zeigen. Das stärkt Künstler und Bands und nicht zuletzt auch das Ansehen der Jazzstadt München. Umso erfreulicher ist es, dass sich der Junge Münchner Jazzpreis bereits innerhalb kürzester Zeit großes Renommee erworben hat. Das zeigen allein schon die große Zahl und das hohe Niveau der aktuellen Bewerbungen. Zu verdanken ist das letztlich dem zugrunde liegenden und gut durchdachten Konzept des Vereins mucjazz, der den Preis gestiftet und dabei hervorragende Partner mit ins Boot geholt hat. So dürfen die Formationen, die in die Endausscheidung kommen, das Finale im weltberühmten Jazzclub Unterfahrt bestreiten. Außerdem findet das Konzert in Kooperation mit dem Bayerischen Rundfunk statt, und auch die Jury besteht ausnahmslos aus hochkarätigen Fachleuten.



Sehr gerne habe ich daher auch die Schirmherrschaft für den Jungen Münchner Jazzpreis 2021 übernommen und sage dem Verein mucjazz und seinem ersten Vorsitzenden Andreas Heuck meinen ausdrücklichen Dank für ihr großes ehrenamtliches Engagement. Der Veranstaltung wünsche ich einen vollen Erfolg!

Dieter Reiter

FINALIST:INNEN

DES JUNGEN MÜNCHNER JAZZPREISES 2021

Karoline Weidt Quartett

Karoline Weidt (voc, comp), Loreen Sima (b), Mikolaj Suchanek (p), Valentin Steinle (dr)

Das Quartett um Sängerin und Komponistin Karoline Weidt präsentiert lyrischen Vocal Jazz. Naturschauspiele werden zu Klang und ziehen schier greifbar am inneren Auge vorüber. Dabei wirkt Karolines natürliche Präsenz zutiefst persönlich und nahbar. Ihre lupenreine Stimme, klare Melodien und gehaltvolle Texte definieren ihren gnadenlos eindringlichen wie feinsinnigen Sound. Innerhalb der detailreichen Arrangements vermag sich das Quartett flexibel zu bewegen und behält bei aller Lebendigkeit stets seine Eleganz.

Luca Zambito Quartett

Luca Zambito (p, comp), Moritz Stahl (ts, ss), Nils Kugelmann (b), Valentin Renner (dr)

Das frisch gegründete Quartett verbindet die Spiellust der vier Musiker mit einer erzählerischen kompositorischen Landschaft. Die Musik bewegt sich dabei zwischen harmonisch und rhythmisch strukturierten Passagen und einem freien Zusammenspiel, das durch die musikalischen Stimmen der verschiedenen Charaktere und ihrem Zugang zum Moment für Spannung sorgt. Die Liebe zu Einflüssen aus Jazzgeschichte, Klassik und Pop sowie frei improvisierter Musik inspirieren diesen Prozess. Komplexe harmonische und rhythmische Strukturen fließen durch den Rahmen der Erzählung in eine natürliche Umgebung ein, in der jeder Charakter seinen Platz findet und die dennoch elastisch bleibt.

Lukas Langguth Trio

Lukas Langguth (p), Hannes Stegmeier (b), Jonas Sorgenfrei (dr)

Film ab! Das Trio um Pianist Lukas Langguth kreiert Musik, die sich am besten mit „Cinematic Jazz“ beschreiben ließe. Für sein Trio komponiert er musikalische Drehbücher, die von den drei Regisseuren am Instrument jeden Abend neu interpretiert werden. Die junge Band entführt auf eine Reise durch die emotionale Bandbreite des Kinos; von Thriller-artiger Spannung in den Harmonien, über die swingende Leichtigkeit einer Liebeskomödie, bis hin zu energiegeladener Dynamik, die einem Actionblockbuster entspringen könnte. Durch diese Vielfalt erspielte sich das Trio 2021 bereits Preise bei mehreren Wettbewerben. Doch das ist nur der Trailer für mehr.